

	Anfragen-Nr.	
	AF-0209/2016	

Anfrage

Herr
Walk, Raymond
Fraktionsvorsitzender der
CDU-Stadtratsfraktion

Betreff

**Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion - Gefahrensituation entschärfen -
Möglichkeiten einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Kreuzung
B 19/Rennsteig**

I. Sachverhalt

An der B 19 befinden sich in beiden Fahrtrichtungen (Eisenach-Meiningen; Meiningen-Eisenach) Verkehrszeichen mit der Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h plus „Fußgängerpiktogramm“.

Mit der Fertigstellung des Parkplatzes haben der Wochenendverkehr sowie der Tourismus merklich zugenommen. Die Frequentierung des Parkplatzes steigt ohnehin im Sommerhalbjahr und insbesondere in diesem und im nächsten Jahr (Deutscher Wandertag, Reformationsjubiläum) beträchtlich an. Darüber hinaus stellen Kinder und ältere Personen einen großen Anteil der Ausflügler und Wochenendgäste dar. Gerade aber für den letztgenannten Personenkreis bleibt das Überqueren der B 19 bei der jetzigen Situation (Begrenzung 70 km/h) jedes Mal ein Risiko, zumal sich offenbar nicht alle Verkehrsteilnehmer an die vorgeschriebene Geschwindigkeit halten.

II. Fragestellung

1. Wie bewertet die Stadtverwaltung die oben beschriebenen Gefahrensituationen?
2. Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind vorgesehen, um diese Gefahrensituationen zu minimieren?
3. Sieht die Stadtverwaltung in einer Herabsetzung der Geschwindigkeit auf 50 km/h eine geeignete Möglichkeit, Gefahrenmomente zu reduzieren?

Herr
Walk, Raymond
Fraktionsvorsitzender der
CDU-Stadtratsfraktion